

Auswertungen

IAB/ZEW-Gründungspanel

Zusatzstichprobe Nordrhein-Westfalen

Welle 14

**an die
NRW.BANK**

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW),
Mannheim

Mannheim, November 2022

The logo for ZEW (Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung) consists of the letters 'ZEW' in a bold, white, sans-serif font. The background of the logo area is a blue vertical bar that also features a white dotted world map and three upward-trending lines in light blue, red, and yellow.

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH

Ansprechpartner

Moritz Lubczyk (ZEW)

L 7, 1 · 68161 Mannheim

Postfach 10 34 43
68034 Mannheim

E-Mail moritz.lubczyk@zew.de

Telefon +49 621-1235-185

Telefax +49 621-1235-170

Diese Auswertungen wurden im Auftrag der NRW.BANK erstellt.

Autor:

Moritz Lubczyk

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Abbildungen	4
Tabellen	5
1 Datengrundlage und generelle Interpretationshinweise	6
2 Kommentierte Abbildungen	8
2.1 Gründungscharakteristika	8
2.2 Gründerinnen und Gründer	10
2.3 Motive und Ziele	18
2.4 Innovationstätigkeit	20
2.5 Förderung	21
2.6 Finanzierung	24
2.7 Unternehmenserfolg	27
3 Tabellarische Übersichten	33

Abbildungen

Abbildung 2-1:	Branchenverteilung detailliert	8
Abbildung 2-2:	Anteil Unternehmen in Hightech-Sektoren	9
Abbildung 2-3:	Teamgründungen und Gründungen mit Beteiligung von Frauen (Anteile)..	10
Abbildung 2-4:	Teamgröße und Anzahl Frauen in Gründungsteams	11
Abbildung 2-5:	Höchster Bildungsabschluss.....	12
Abbildung 2-6:	Akademische Spin-offs.....	13
Abbildung 2-7:	Nationale Herkunft: Deutschland	14
Abbildung 2-8:	Nationale Herkunft: Andere Länder	15
Abbildung 2-9:	Nebenerwerbsgründungen.....	16
Abbildung 2-10:	Erfahrung und Alter	17
Abbildung 2-11:	Wichtigstes Gründungsmotiv	18
Abbildung 2-12:	Wachstum als Unternehmensziel	19
Abbildung 2-13:	Innovationstätigkeit: Input und Innovationserfolg.....	20
Abbildung 2-14:	Fördermittel: Überblick	21
Abbildung 2-15:	Erhaltene Fördermittel nach Quellen	22
Abbildung 2-16:	Art der Förderung	23
Abbildung 2-17:	Finanzierungsbedarf	24
Abbildung 2-18:	Finanzierungsquellen	25
Abbildung 2-19:	Externe Finanzierungsquellen	26
Abbildung 2-20:	Beschäftigung.....	27
Abbildung 2-21:	Beschäftigungsgröße	28
Abbildung 2-22:	Umsätze und Gewinne.....	29
Abbildung 2-23:	Umsatz- und Gewinnhöhe	30
Abbildung 2-24:	Internationalisierung	31
Abbildung 2-25:	Kapazitätsauslastung und Umsatzkonzentration	32

Tabellen

Tabelle 3-1:	Tabellarische Übersicht – Teil 1	33
Tabelle 3-2:	Tabellarische Übersicht – Teil 2	34

1 Datengrundlage und generelle Interpretationshinweise

Das IAB/ZEW Gründungspanel hat zum Ziel Unternehmensgründungen kontinuierlich, über einen Zeitraum von mehreren Jahren, zu beobachten. Mittels computergestützter Telefonbefragungen (computer-assisted telephone interviews, CATI) werden jährlich 5.000 bis 6.000 Gründungen befragt.

Ziehungsgrundlage für das IAB/ZEW Gründungspanels sind Unternehmen aus dem am ZEW gepflegten Mannheimer Unternehmenspanel (MUP), das seinerseits auf der Gesamtheit der von der Kreditauskunftei Creditreform erfassten Unternehmensgründungen beruht. Von Creditreform erfasst (und somit im IAB/ZEW Gründungspanel befragt) werden so genannte „wirtschaftsaktiven“ Unternehmensgründungen, also solche, die entweder in das Handelsregister eingetragen sind, die für die Gründung auf Fremdkapital, Handelskredite oder Ähnliches zurückgegriffen haben oder die auf sonstige Weise, z. B. durch intensive Kundenbeziehungen, aktiv in den Wirtschaftsprozess eingebunden sind.¹

Die Bruttostichprobe des IAB/ZEW Gründungspanels (d. h. die Gesamtheit aller kontaktierten Unternehmen) umfasst zwei Gruppen von Unternehmen:

- Unternehmen, die schon mindestens einmal an der Befragung zum IAB/ZEW Gründungspanel teilgenommen haben und nicht älter als 7 Jahre alt sind oder zwei Mal in Folge die Teilnahme verweigert haben.
- Maximal drei Jahre alte Gründungen, die neu in die Befragung gezogen werden.

Das IAB/ZEW Gründungspanel umfasst junge Unternehmen aus fast allen Wirtschaftszweigen. Diese Wirtschaftszweige werden zu elf unterschiedlichen Branchengruppen zusammengefasst und umfassen Hightech- und Nicht-Hightech-Branchen². Um über eine ausreichend große Anzahl Beobachtungen von Unternehmen aus Hightech-Branchen zu verfügen und robuste statistische Analysen für diese, aus einer volkswirtschaftlichen Perspektive sehr wichtige, Gruppe junger Unternehmen durchführen zu können, werden Unternehmen aus Hightech-Branchen bei der Stichprobenziehung des IAB/ZEW-Gründungspanels überproportional stark berücksichtigt.

¹ Kleinstgründungen oder Nebenerwerbsgründungen werden aufgrund zu geringer Wirtschaftsaktivität untererfasst. Übernahmen von bestehenden Unternehmen werden nicht als Unternehmensgründungen gezählt, da ausschließlich auf die Entstehung neuer Wirtschaftsaktivitäten abgestellt wird.

² Die elf Branchengruppen des IAB/ZEW-Gründungspanels sind (1) Spitzentechnik im Verarbeitenden Gewerbe, (2) hochwertige Technik im Verarbeitenden Gewerbe, (3) technologieintensive Dienstleistungen (außer Software), (4) Software, (5) nicht technologieintensives Verarbeitendes Gewerbe, (6) wissensintensive Dienstleistungen, (7) unternehmensnahe Dienstleistungen, (8) kreative konsumnahe Dienstleistungen, (9) sonstige konsumnahe Dienstleistungen, (10) Bau- und Ausbaugewerbe, (11) Handel (ohne Handelsvermittlung). Die Branchengruppen (1) und (2) werden zum forschungsintensiven Verarbeitenden Gewerbe aggregiert. Die Branchengruppen (3) und (4) werden zu technologieintensiven Dienstleistungen aggregiert. Die Branchen (1) – (4) werden als „Hightech“-Sektor bezeichnet.

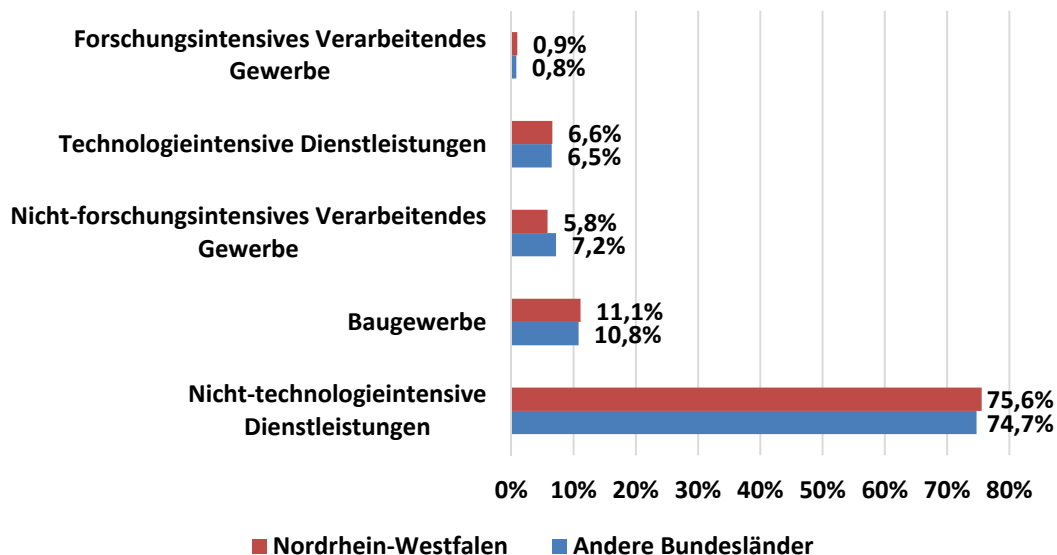
Durch die Befragung einer Zusatzstichprobe wird seit dem Jahr 2019 zusätzlich die Anzahl an Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen erhöht, so dass für Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen getrennte und vergleichende Analysen möglich sind.

Soweit nicht anderweitig kenntlich gemacht zeigen alle folgenden Auswertungen gewichtete Mittelwerte junger Unternehmen der Gründungskohorten 2017-2020 im Jahr 2020. Die Gewichtung dient dazu den beschriebenen überproportionalen Anteil von Unternehmen in einigen Branchen und Regionen auszugleichen und somit Rückschlüsse auf die Population junger Unternehmen ziehen zu können. In den Auswertungen werden Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen mit Unternehmen aus allen anderen deutschen Bundesländern (ohne Nordrhein-Westfalen) verglichen. Statistisch zumindest auf einem 10%-Niveau signifikante Unterschiede werden in den Anmerkungen zu den Abbildungen kenntlich gemacht. Eine Übersichtstabelle über alle Mittelwertunterschiede, die jeweiligen Fallzahlen und die p-Werte vergleichender t-Tests sind in Kapitel 3 dargestellt.

2 Kommentierte Abbildungen

2.1 Gründungscharakteristika

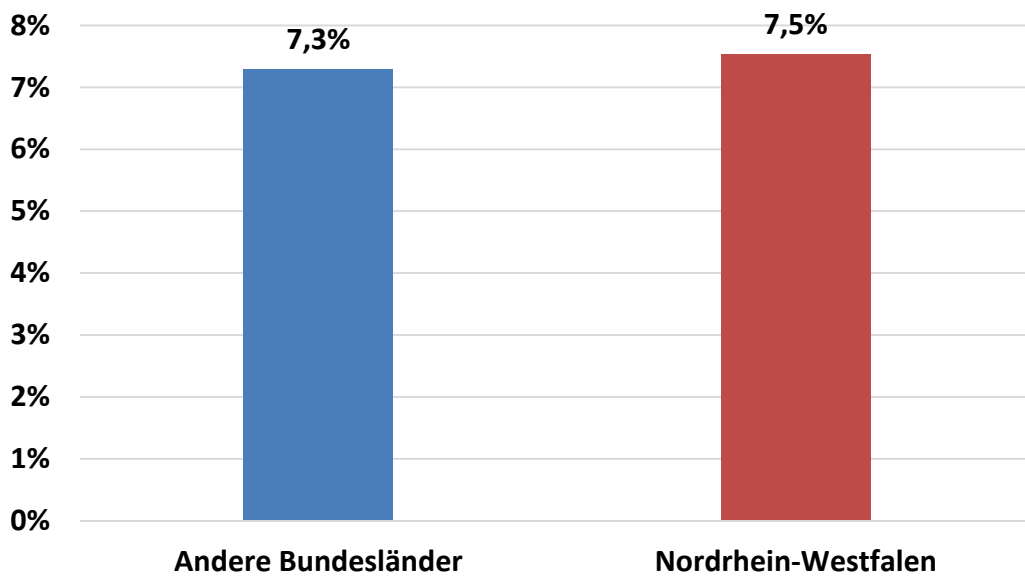
Abbildung 2-1: Branchenverteilung detailliert



Anmerkungen: Verteilung der Unternehmen auf die jeweiligen Branchengruppen. Die Anteile junger Unternehmen in den nicht-forschungsintensiven Sektoren des verarbeitenden Gewerbes sind in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zum Rest Deutschlands signifikant niedriger. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: 0,9% der bis zu vierjährigen Nordrhein-Westfälischen Unternehmen im Jahr 2020 waren in forschungsintensiven Sektoren des Verarbeitenden Gewerbes aktiv. 6.6% der bis zu vierjährigen Unternehmen in Nordrhein-Westfalen waren im Jahr 2020 im Bereich der technologieintensiven Dienstleistungen tätig.

Abbildung 2-2: Anteil Unternehmen in Hightech-Sektoren

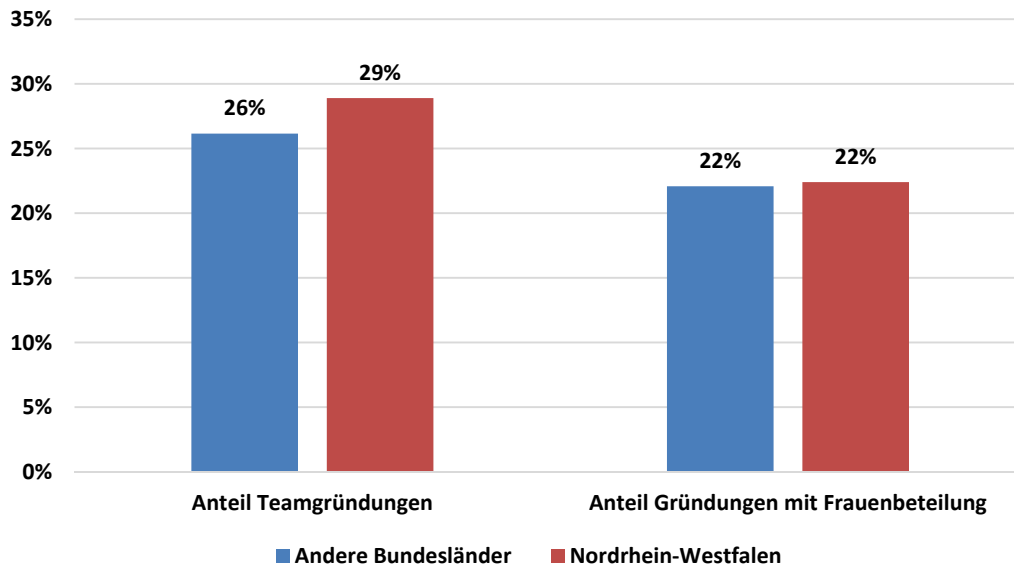
Anmerkungen: Verteilung der Unternehmen auf die jeweiligen Branchengruppen. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: 7,5% der bis zu vierjährigen Nordrhein-Westfälischen Unternehmen im Jahr 2020 waren in High-Tech-Sektoren (forschungsintensives Verarbeitendes Gewerbe oder technologieintensive Dienstleistungen) aktiv.

2.2 Gründerinnen und Gründer

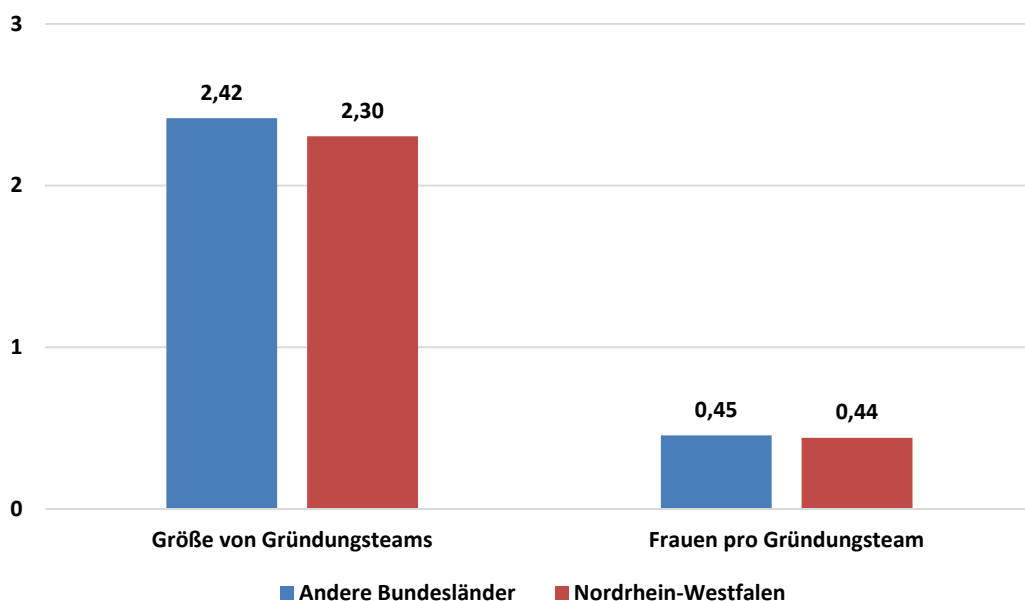
Abbildung 2-3: Teamgründungen und Gründungen mit Beteiligung von Frauen (Anteile)



Anmerkungen: Links: Anteil Unternehmen, die im Team gegründet wurden. Rechts: Anteil Unternehmen, die von einer Frau bzw. unter Beteiligung mindestens eines weiblichen Teammitglieds gegründet wurden. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

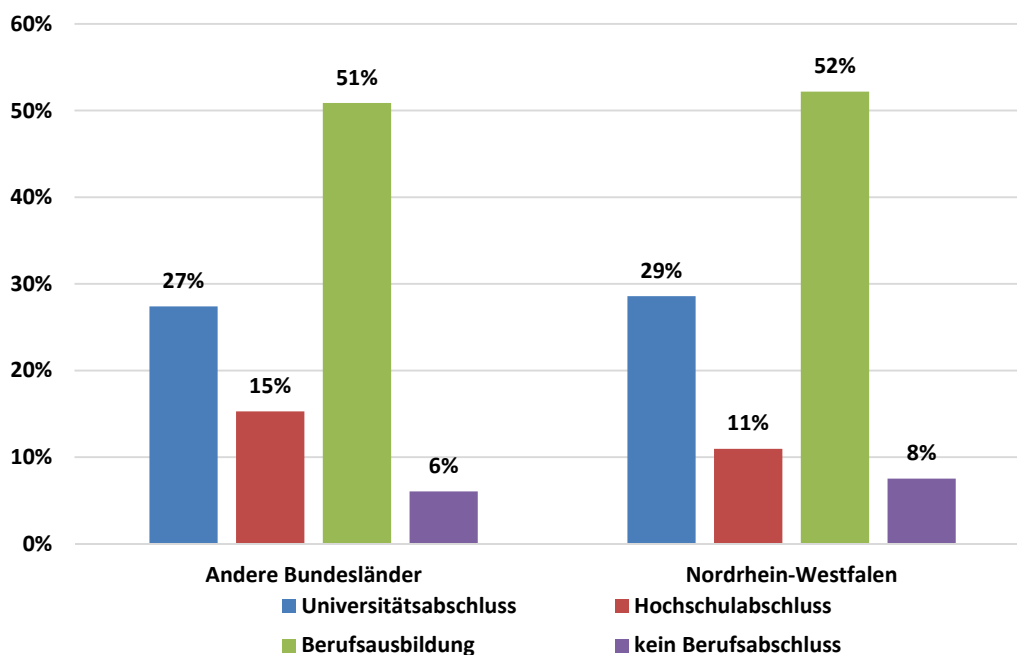
Lesehilfe: 29% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen wurden im Team gegründet. 22% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen wurden unter Beteiligung zumindest einer Gründerin gegründet.

Abbildung 2-4: Teamgröße und Anzahl Frauen in Gründungsteams

Anmerkungen: Links: Durchschnittliche Anzahl Gründer pro Gründungsteam. Rechts: Durchschnittliche Anzahl Frauen pro Gründungsteam. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

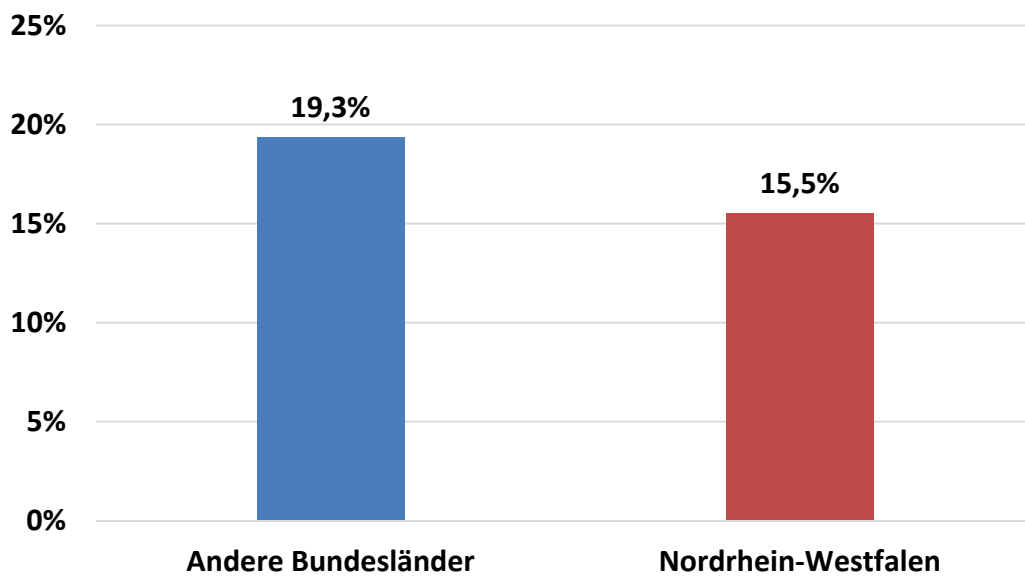
Lesehilfe: Die durchschnittliche Größe der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Teamgründungen beträgt 2,30 Gründer/Gründerinnen. In im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Teamgründungen waren durchschnittlich 0,44 Gründerinnen aktiv.

Abbildung 2-5: Höchster Bildungsabschluss

Anmerkungen: Höchster Bildungsabschluss des Gründers/der Gründerin (bei Gründungsteams wird der höchste Abschluss im Team gewertet). Der Anteil der Gründerinnen und Gründer mit Hochschulabschluss ist in Nordrhein-Westfalen signifikant niedriger. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

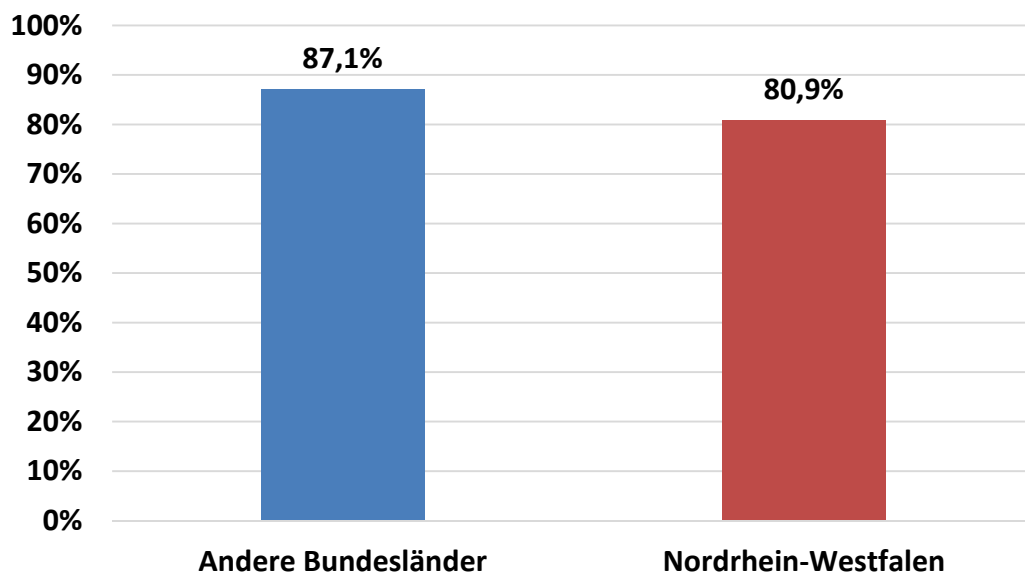
Lesehilfe: In 29% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen hatte der Gründer/die Gründerin (bzw. mindestens ein Mitglied des Gründungsteams) einen Universitätsabschluss. In 8% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen tätigen jungen Unternehmen hatte kein Mitglied des Gründungsteams einen Berufsabschluss.

Abbildung 2-6: Akademische Spin-offs

Anmerkungen: Anteil Unternehmen, die unter Beteiligung mindestens eines früheren oder derzeitigen Mitarbeiters einer wissenschaftlichen Einrichtung gegründet wurden. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

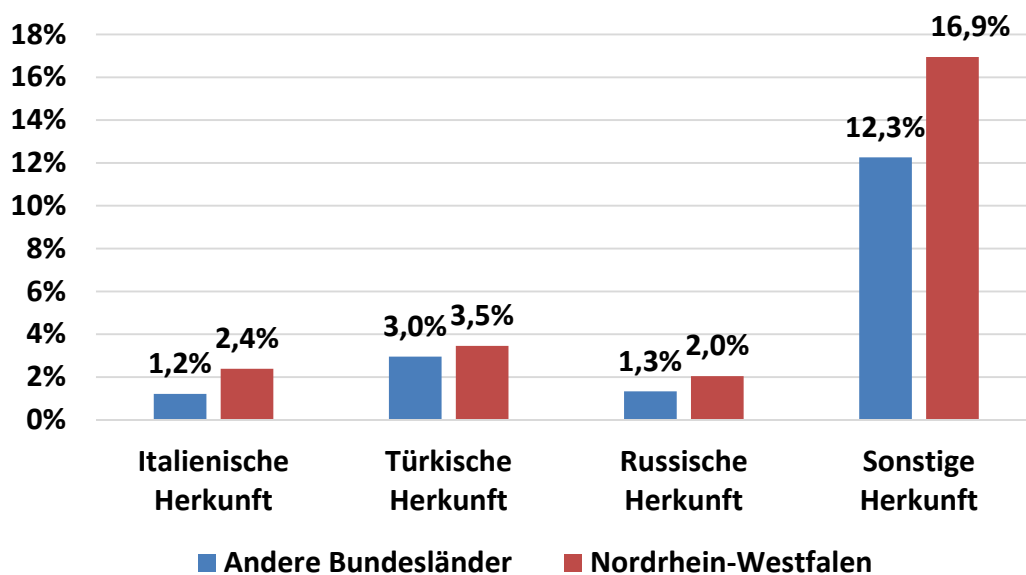
Lesehilfe: 15,5% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen wurden unter Beteiligung zumindest eines/einer früheren oder aktuellen Mitarbeiters/Mitarbeiterin einer wissenschaftlichen Einrichtung gegründet.

Abbildung 2-7: Nationale Herkunft: Deutschland

Anmerkungen: Anteil Unternehmen mit mindestens einem Gründer/einer Gründerin deutscher Herkunft. Der Anteil ist in Nordrhein-Westfalen signifikant niedriger. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahre 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

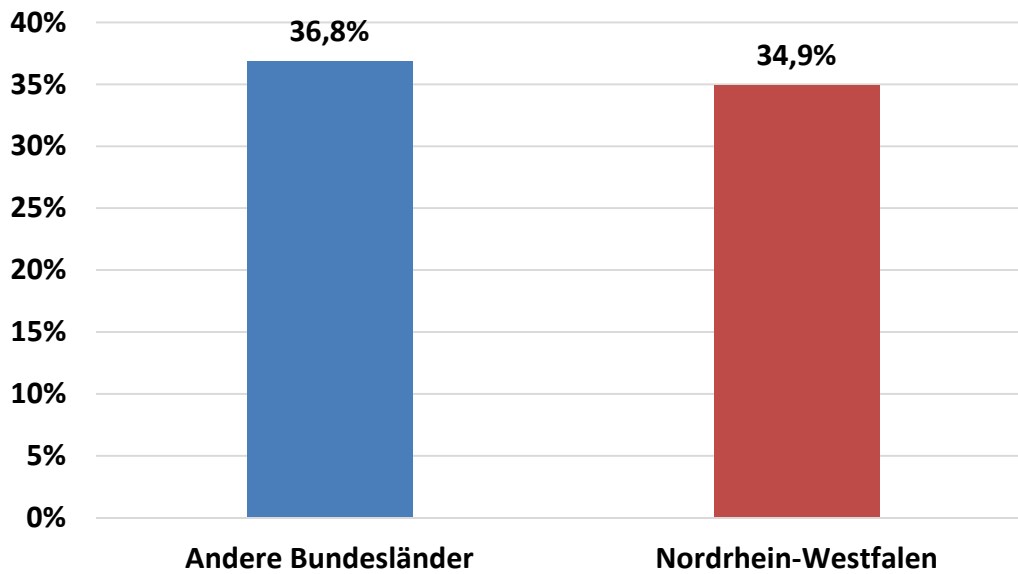
Lesehilfe: 80,9% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen wurden unter Beteiligung zumindest eines Gründers/einer Gründerin deutscher Herkunft gegründet.

Abbildung 2-8: Nationale Herkunft: Andere Länder

Anmerkungen: Anteil Unternehmen mit mindestens einem Gründer/einer Gründerin der jeweiligen Herkunft. Der Anteil an Unternehmen mit mindestens einem Gründer/einer Gründerin sonstiger internationaler Herkunft in ist in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zum Rest Deutschlands signifikant höher. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

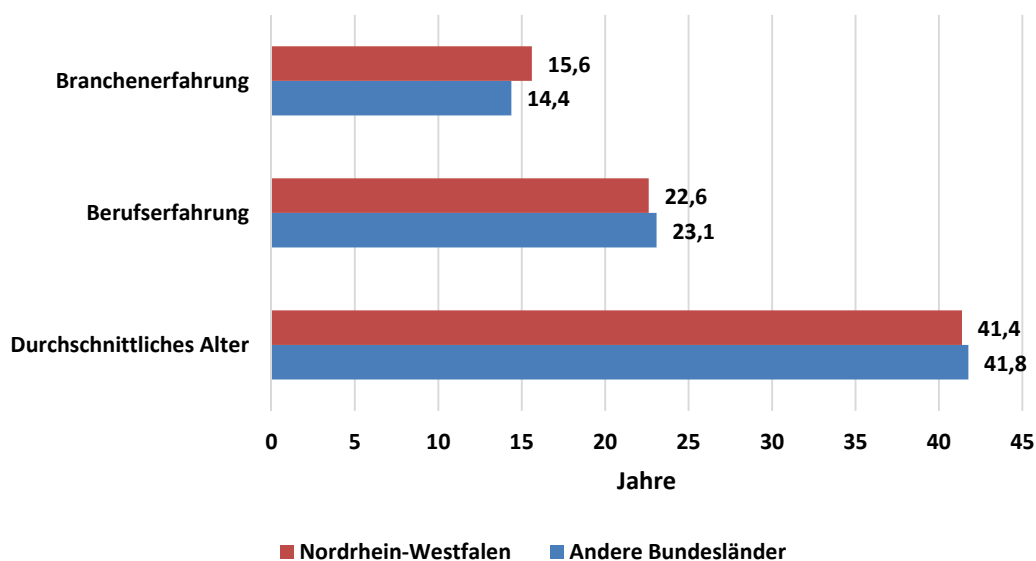
Lesehilfe: 3,5% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen wurden unter Beteiligung zumindest eines Gründers/einer Gründerin türkischer Herkunft gegründet und 2,0% unter Beteiligung zumindest eines Gründers/einer Gründerin russischer Herkunft.

Abbildung 2-9: Nebenerwerbsgründungen

Anmerkungen: Anteil Unternehmen die von mindestens einem Gründer/einer Gründerin im Nebenerwerb geführt werden. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: 34,9% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen wurden von mindestens einem Gründer/einer Gründerin im Nebenerwerb geführt.

Abbildung 2-10: Erfahrung und Alter

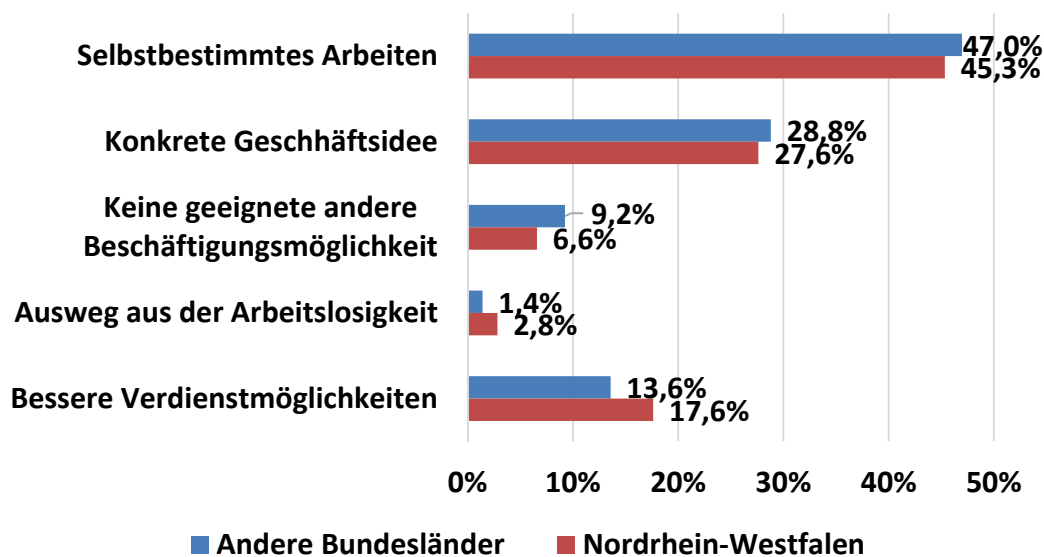
Anmerkungen: Oben: Durchschnittliche Branchenerfahrung des Gründers/der Gründerin (bzw. des Teammitglieds mit der längsten Branchenerfahrung) in Jahren. Mitte: Durchschnittliche Berufserfahrung des Gründers/der Gründerin (bzw. des Teammitglieds mit der längsten Berufserfahrung) in Jahren. Unten: Durchschnittliches Alter des Gründers/der Gründerin (bzw. das durchschnittliche Alter von Gründungsteams) in Jahren. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: Die durchschnittliche (maximale) Branchenerfahrung der Gründer/Gründerinnen von im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen betrug 15,6 Jahre. Das durchschnittliche Alter der Gründer/Gründerinnen von im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen betrug 41,4 Jahre.

2.3 Motive und Ziele

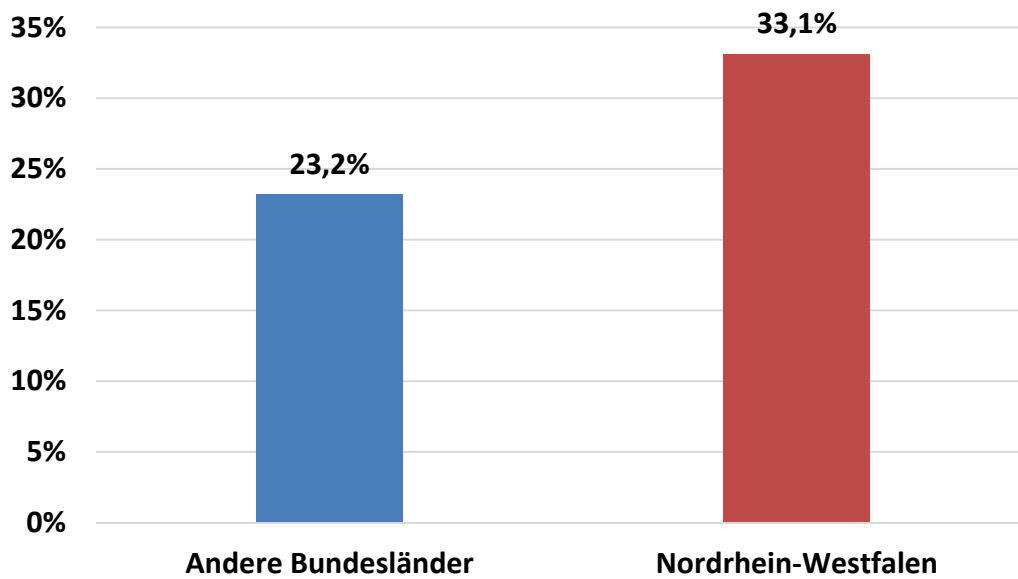
Abbildung 2-11: Wichtigstes Gründungsmotiv



Anmerkungen: Anteil Unternehmen, die das jeweilige Motiv als wichtigstes Gründungsmotiv genannt haben. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: 17,6% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen wurden wegen der Erwartung besserer Verdienstmöglichkeiten gegründet. 27,6% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen wurden zur Umsetzung einer konkreten Geschäftsidee gegründet.

Abbildung 2-12: Wachstum als Unternehmensziel

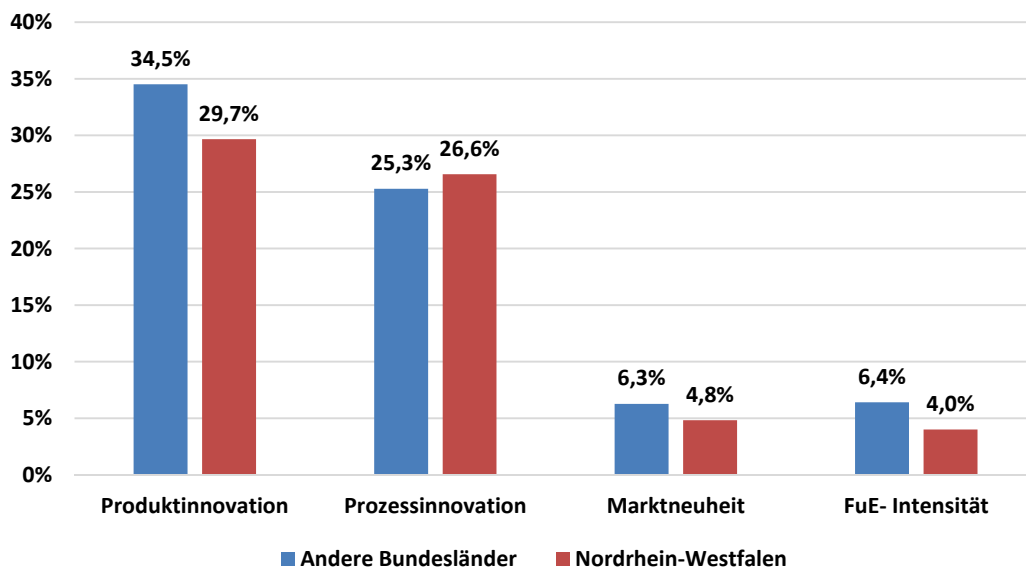
Anmerkungen: Anteil Unternehmen, die Wachstum als Unternehmensziel angeben. Der Anteil ist in Nordrhein-Westfalen signifikant höher. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: Für 33,1% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen ist Wachstum ein Unternehmensziel.

2.4 Innovationstätigkeit

Abbildung 2-13: Innovationstätigkeit: Input und Innovationserfolg



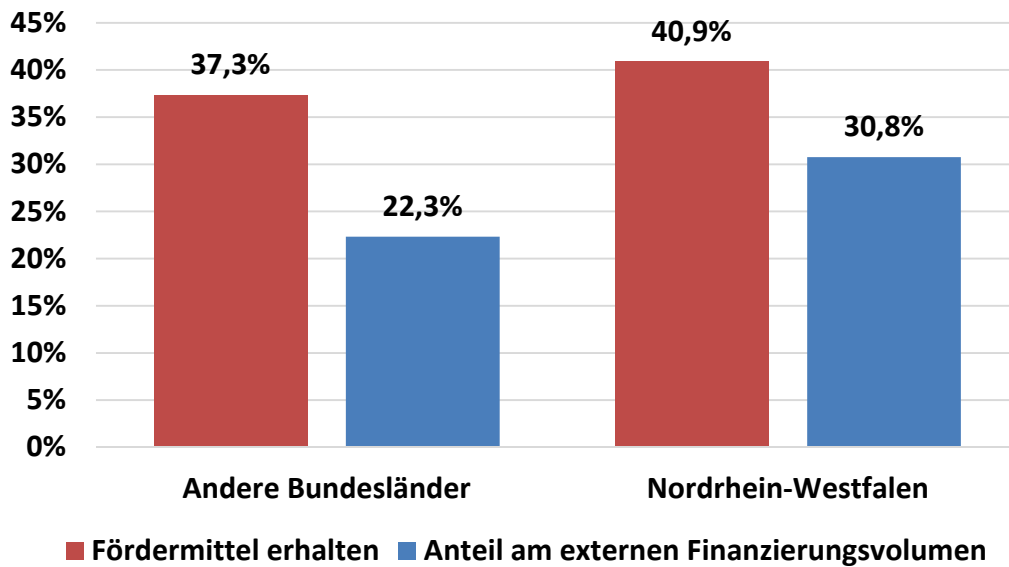
Anmerkungen: Ganz links: Anteil Unternehmen mit mindestens einer Produktinnovation aus Unternehmenssicht. Mitte links: Anteil Unternehmen mit mindestens einer Prozessinnovation aus Unternehmenssicht. Mitte rechts: Anteil Unternehmen mit mindestens einer nationalen oder weltweiten Marktneuheit. Ganz rechts: Durchschnittliche Forschungs- und Entwicklungsintensität (FuE-Ausgaben/Umsatz). Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: 29,7% der in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen haben im Jahr 2020 eine Produktinnovation (aus Unternehmenssicht) auf den Markt gebracht. Die durchschnittliche Forschungs- und Entwicklungsintensität bis zu vierjähriger Unternehmen in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2020 betrug 4,0%.

2.5 Förderung

Abbildung 2-14: Fördermittel: Überblick

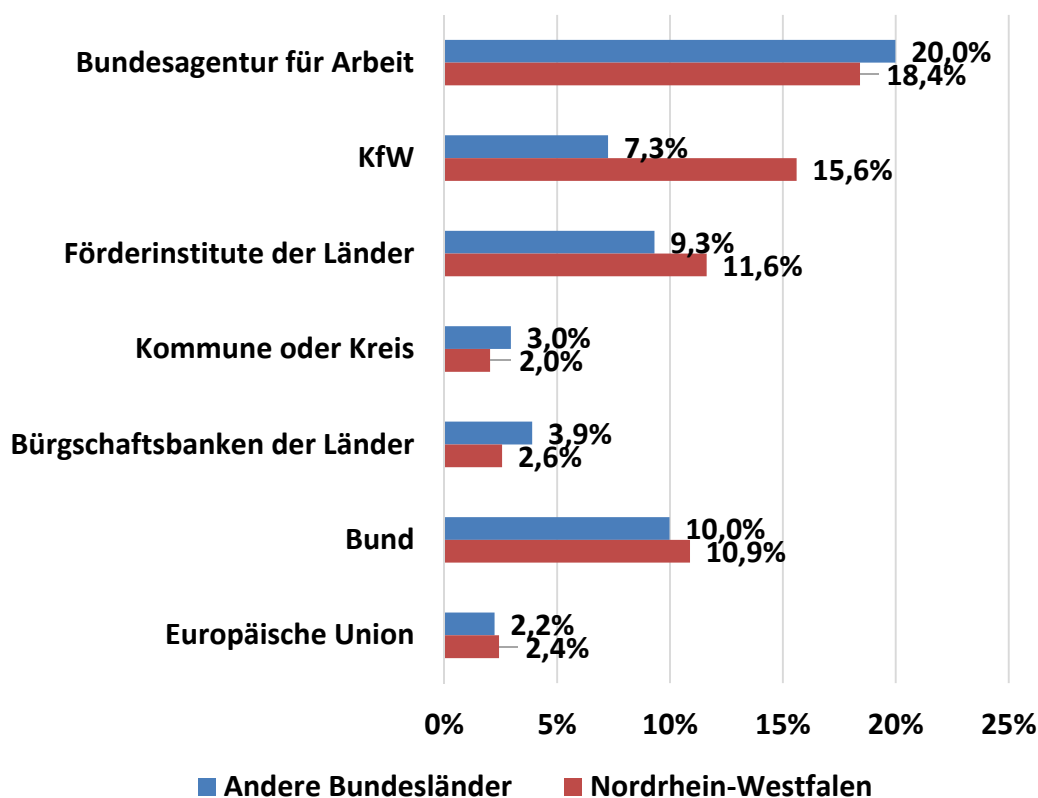


Anmerkungen: Anteil Unternehmen, die seit Gründung öffentliche Förderung erhalten haben. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: 40,9% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen haben seit ihrer Gründung öffentlich finanzierte Fördermittel erhalten.

Abbildung 2-15: Erhaltene Fördermittel nach Quellen

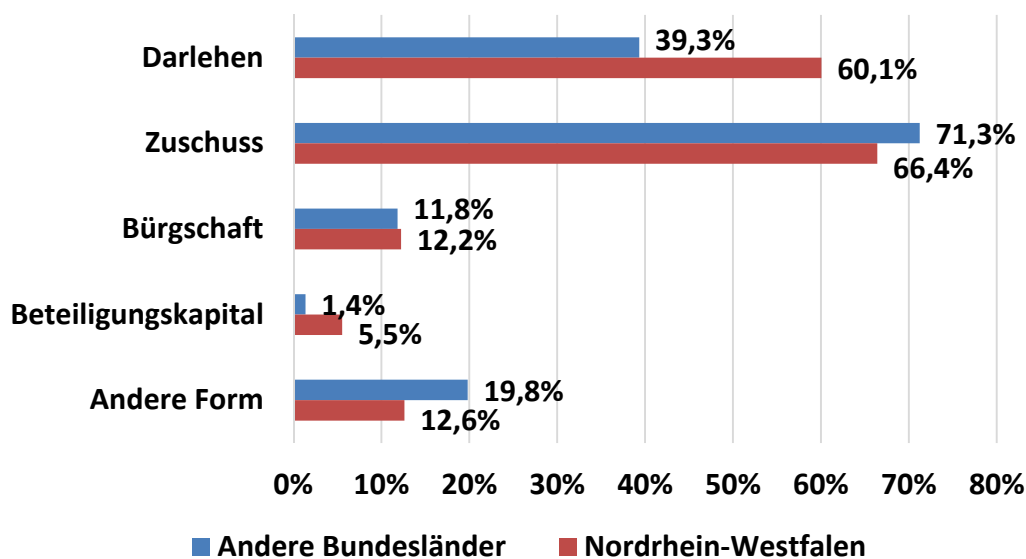


Anmerkungen: Anteil Unternehmen, die seit Gründung eine Förderung aus der jeweiligen Quelle erhalten haben. Der Anteil an Unternehmen, die eine Förderung durch die KfW erhalten haben ist in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zum Rest Deutschlands signifikant höher. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: 18,4% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen haben seit ihrer Gründung eine Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit erhalten. 2,6% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen haben seit ihrer Gründung eine Förderung durch die Bürgschaftsbanken der Länder erhalten.

Abbildung 2-16: Art der Förderung



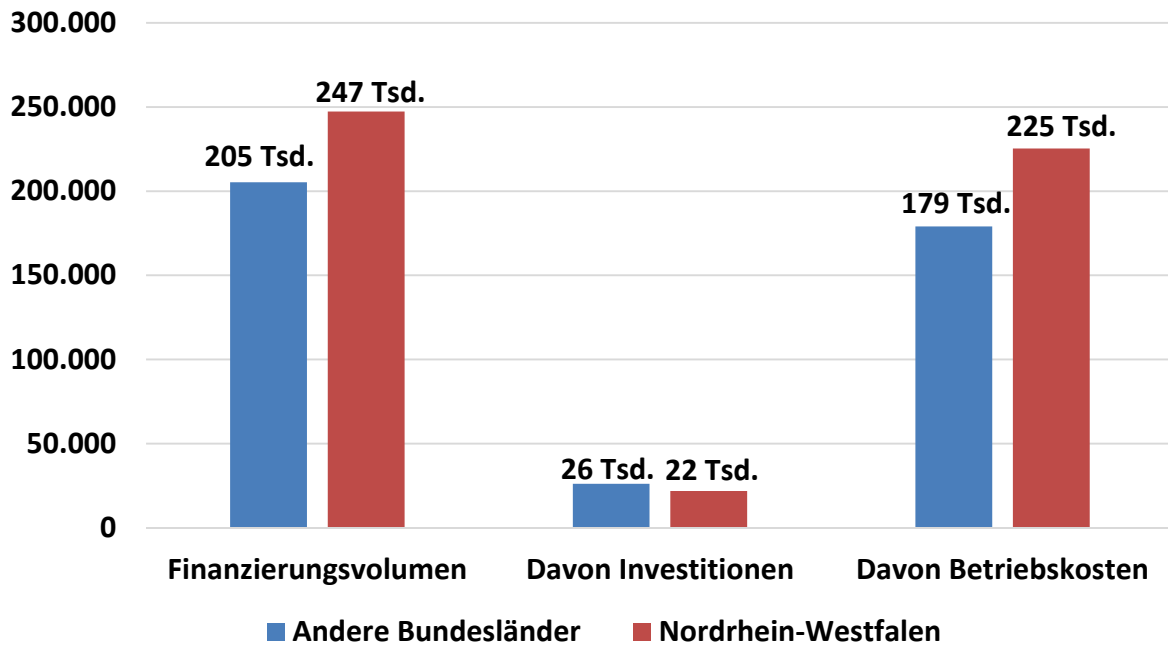
Anmerkungen: Anteil an geförderten Unternehmen, die seit Gründung eine Förderung der jeweiligen Art erhalten haben. Der Anteil an Unternehmen, die durch ein Darlehen gefördert wurden, ist in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zum Rest Deutschlands signifikant höher. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: Bei 60,1% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen, die seit ihrer Gründung eine öffentliche Förderung erhalten haben, erfolgte eine Förderung durch die Gewährung von Darlehen. 5,5% der im Jahr 2020 in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen haben eine Förderung in Form von Beteiligungskapital erhalten.

2.6 Finanzierung

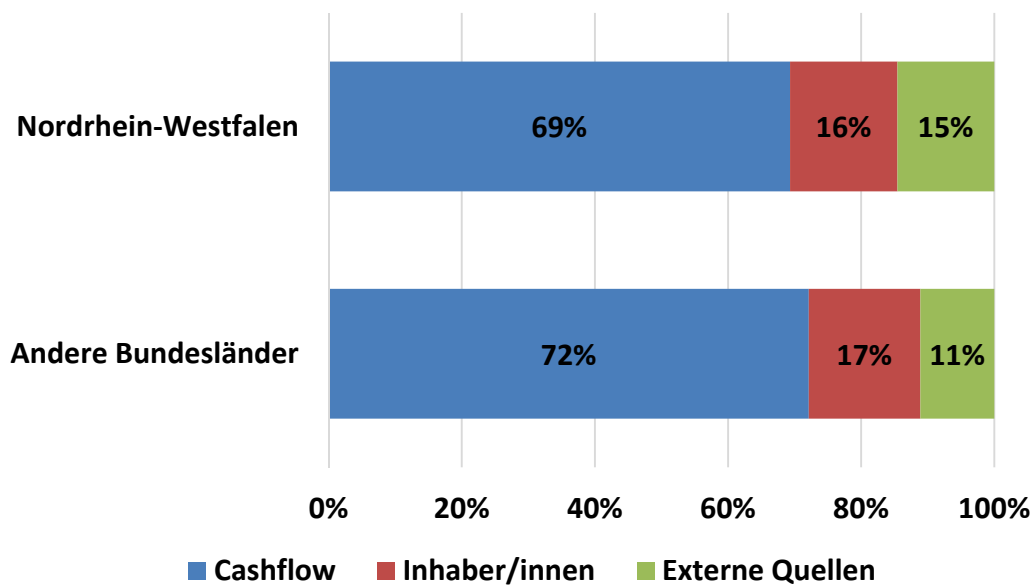
Abbildung 2-17: Finanzierungsbedarf



Anmerkungen: Links: Durchschnittlicher gesamter Finanzierungsbedarf in Euro. Mitte: Davon Investitionen in Euro. Rechts: Davon Betriebskosten in Euro. Der durchschnittliche Finanzierungsbedarf und die durchschnittlichen zu finanzierenden Betriebskosten Nordrhein-Westfälischer Unternehmen sind im Vergleich zum Rest Deutschlands signifikant niedriger. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: Der durchschnittliche Finanzierungsbedarf von in Nordrhein-Westfalen aktiven bis zu vierjährigen Unternehmen im Jahr 2020 betrug EUR 247.000.

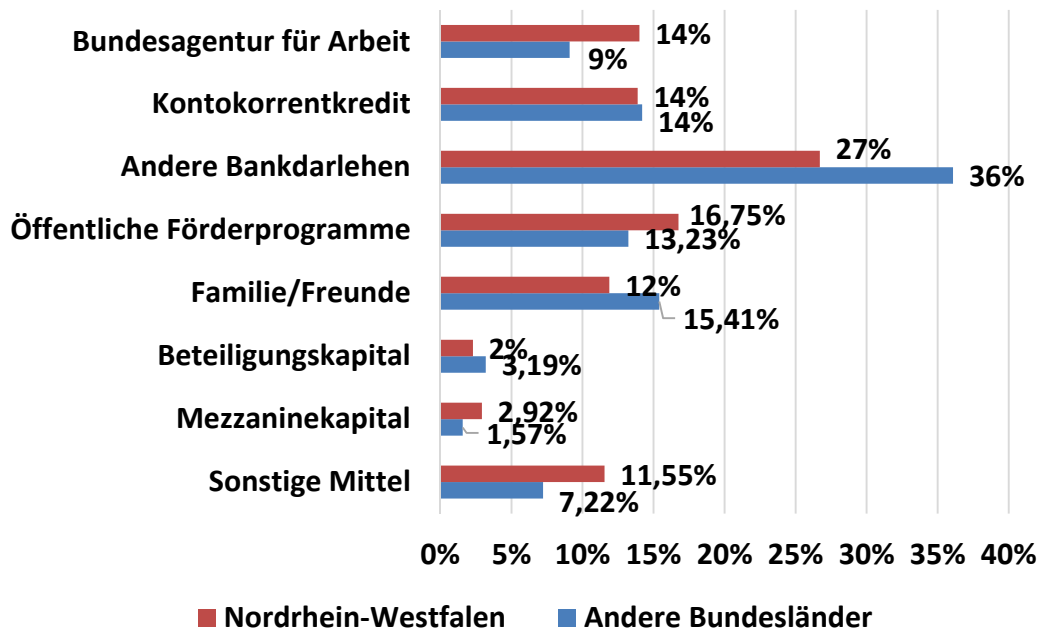
Abbildung 2-18: Finanzierungsquellen

Anmerkungen: Anteile der Quellen aus denen der Finanzierungsbedarf durchschnittlich gedeckt wurde. Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen haben einen (schwach) signifikant höheren Anteil externer Finanzierungsquellen. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: Bis zu vierjährige Unternehmen in Nordrhein-Westfalen deckten 69% ihres Finanzierungsbedarfs im Jahr 2020 aus dem Cashflow.

Abbildung 2-19: Externe Finanzierungsquellen



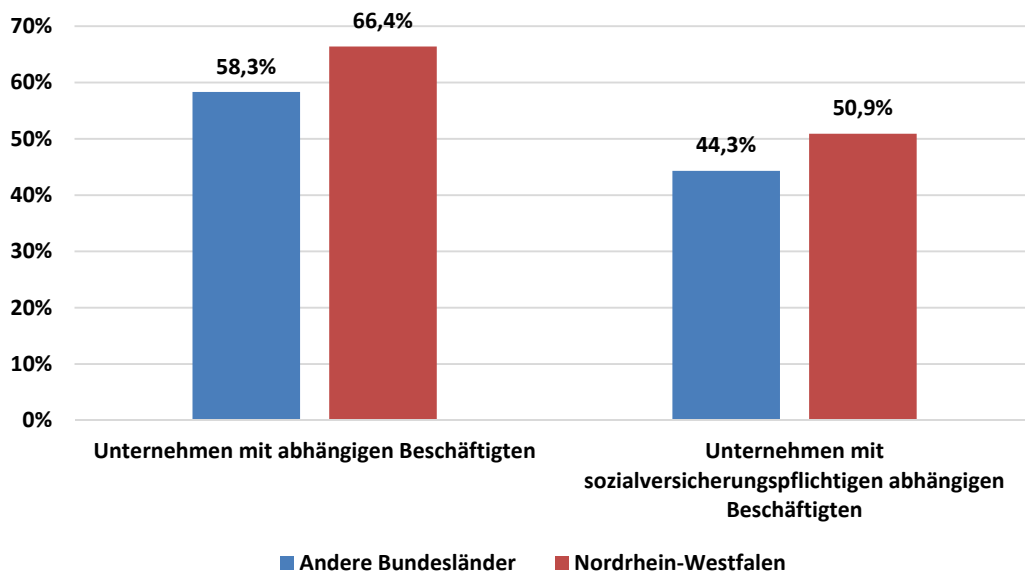
Anmerkungen: Durchschnittlicher Finanzierungsanteil der jeweiligen Quellen am extern finanzierten Finanzierungsbedarf. Der Anteil an Finanzierung über andere Bankdarlehen ist in Nordrhein-Westfalen signifikant höher als im Rest Deutschlands. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: Bei bis zu vierjährigen Unternehmen in Nordrhein-Westfalen entfielen 14% der akquirierten externen Finanzierungsmittel im Jahr 2020 auf Mittel der Bundesagentur für Arbeit.

2.7 Unternehmenserfolg

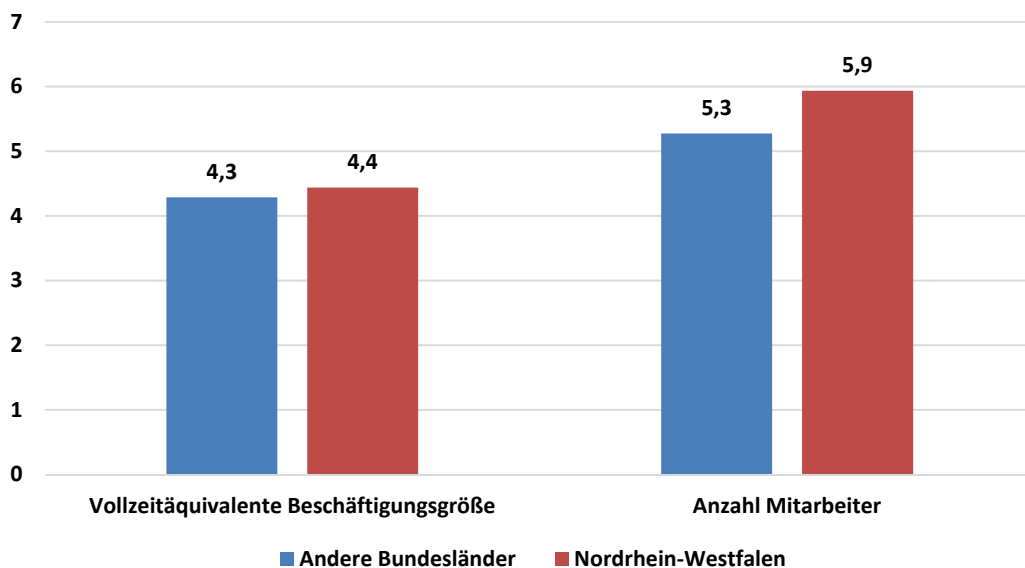
Abbildung 2-20: Beschäftigung



Anmerkungen: Links: Anteil Unternehmen mit abhängig Beschäftigten. Rechts: Anteil Unternehmen mit sozialversicherungspflichtigen abhängig Beschäftigten (Voll- oder Teilzeitmitarbeitern ohne „450-Euro-Kräfte“). Der Anteil an Unternehmen mit sozialversicherungspflichtigen abhängig Beschäftigten ist in Nordrhein-Westfalen signifikant höher. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

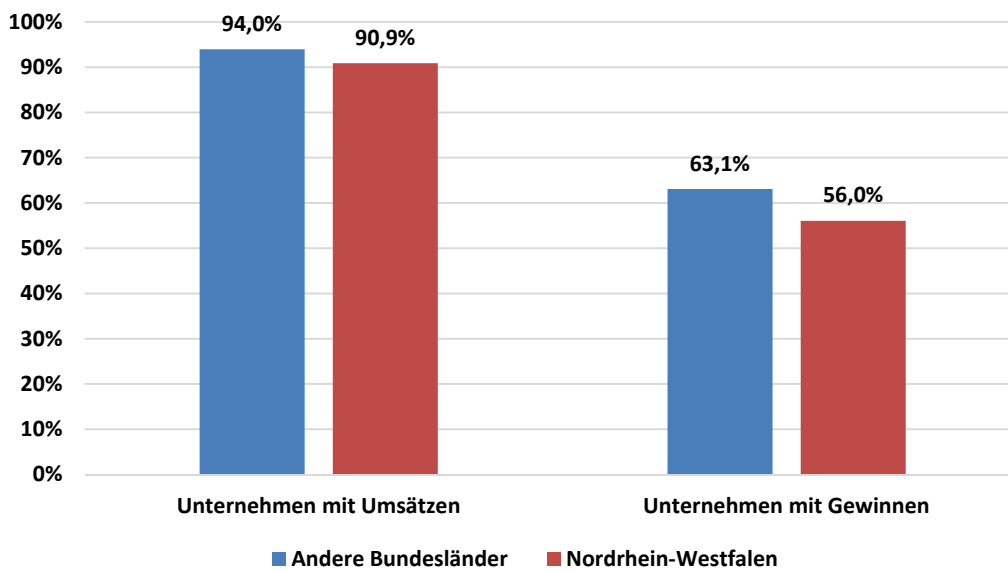
Lesehilfe: 66,4% der bis zu vierjährigen Unternehmen in Nordrhein-Westfalen hatten im Jahr 2020 mindestens einen abhängig beschäftigten Mitarbeiter.

Abbildung 2-21: Beschäftigungsgröße

Anmerkungen: Links: Durchschnittliche vollzeitäquivalente Beschäftigungsgröße. Rechts: Durchschnittliche Anzahl Mitarbeiter (Headcount). Jeweils unter Berücksichtigung aller Unternehmen, auch solcher ohne abhängig Beschäftigte. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: Die durchschnittliche vollzeitäquivalente Beschäftigungsgröße bis zu vierjähriger Unternehmen in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2020 betrug 4,4 vollzeitäquivalente Mitarbeiter (inkl. Gründer/Gründerinnen).

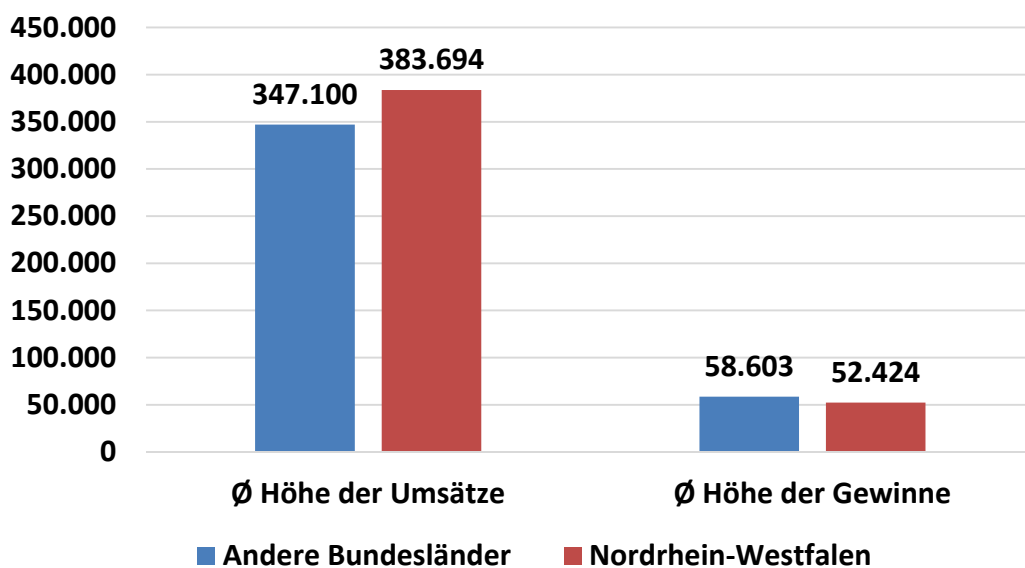
Abbildung 2-22: Umsätze und Gewinne

Anmerkungen: Links: Anteil Unternehmen mit Umsätzen. Rechts: Anteil Unternehmen mit Gewinnen. Der Anteil an Unternehmen mit Gewinnen ist in Nordrhein-Westfale signifikant niedriger. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: 90,9% der bis zu vierjährigen Unternehmen in Nordrhein-Westfalen erzielten im Jahr 2020 Umsätze.

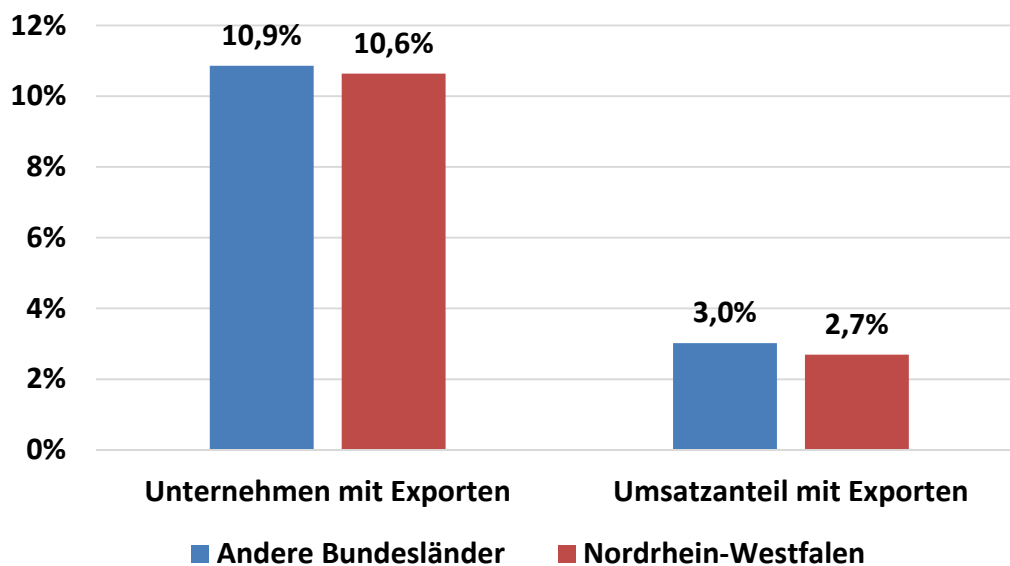
Abbildung 2-23: Umsatz- und Gewinnhöhe



Anmerkungen: Links: Durchschnittliche Höhe der Unternehmensumsätze. Rechts: Durchschnittliche Höhe der Unternehmensgewinne. Jeweils unter Berücksichtigung aller Unternehmen, auch solcher ohne Umsätze/Gewinne. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020. Jeweils gerundet auf Tausend Euro.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

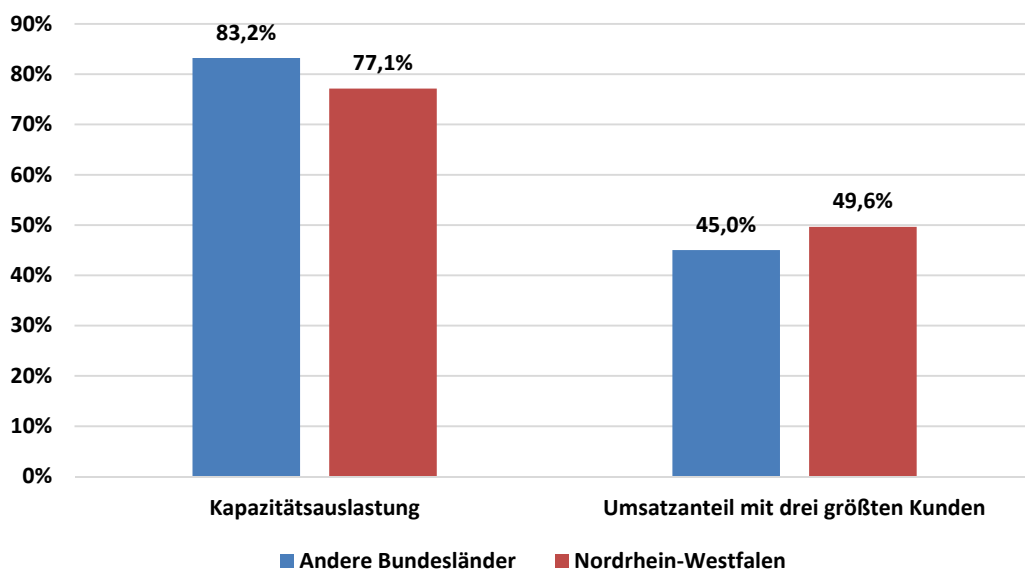
Lesehilfe: Der durchschnittliche Umsatz bis zu vierjähriger Unternehmen in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2020 betrug EUR 383.694, der durchschnittliche Gewinn betrug EUR 52.424.

Abbildung 2-24: Internationalisierung

Anmerkungen: Links: Anteil Unternehmen mit Exporten. Rechts: Durchschnittlicher Umsatzanteil mit Exporten (unter Berücksichtigung aller Unternehmen auch solcher ohne Exporte). Der durchschnittliche Umsatzanteil mit Exporten ist in Nordrhein-Westfalen, im Vergleich zum Rest Deutschlands, signifikant niedriger. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: 10,6% der bis zu vierjährigen Unternehmen in Nordrhein-Westfalen erzielten im Jahr 2020 Umsätze durch Exporte. Der durchschnittliche Umsatzanteil bis zu vierjähriger Unternehmen in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2020 mit Exporten betrug 2,7%.

Abbildung 2-25: Kapazitätsauslastung und Umsatzkonzentration

Anmerkungen: Links: Durchschnittliche Kapazitätsauslastung (100% entspricht einer 40 Stunden Woche; bis zu 200% sind möglich). Rechts: Durchschnittlicher Anteil des Gesamtumsatzes der auf die drei größten Kunden entfiel. Die Auswertungen basieren auf Angaben von Unternehmen der Gründungsjahrgänge 2017-2020 für das Jahr 2020.

Quelle: IAB/ZEW-Gründungspanel

Lesehilfe: Die Kapazität bis zu vierjähriger Unternehmen in Nordrhein-Westfalen war im Jahr 2020 durchschnittlich zu 77,1% ausgelastet. Der durchschnittliche Umsatzanteil bis zu vierjähriger Unternehmen in Nordrhein-Westfalen mit ihren drei größten Kunden betrug im Jahr 2020 49,6%.

3 Tabellarische Übersichten

Tabelle 3-1: Tabellarische Übersicht – Teil 1

Variable	Ø - Andere Bundesländer	Ø -Nordrhein-Westfalen	N - Andere BL	N - NRW	Differenz	p-Wert
Anteil Unternehmen in forschungsintensiven Sektoren des Verarbeitenden Gewerbes	0.01	0.01	3125	876	0.00	0.43
Anteil Unternehmen in technologieintensiven Sektoren im Dienstleistungsbereich	0.07	0.07	3125	876	0.00	0.88
Anteil Unternehmen im nicht-forschungsintensiven Verarbeitenden Gewerbe	0.07	0.06	3125	876	-0.01	0.07
Anteil Unternehmen im Baugewerbe	0.11	0.11	3125	876	0.00	0.85
Anteil Unternehmen im nicht-technologieintensiven Dienstleistungsbereich	0.75	0.76	3125	876	0.01	0.69
Anteil Unternehmen in Hightech-Sektoren (forschungsint. VG + technologieint. DL)	0.07	0.08	3125	876	0.00	0.74
Anteil Teamgründungen	0.26	0.29	3110	874	0.03	0.33
Durchschnittliche Größe von Teamgründungen	2.42	2.30	1050	305	-0.11	0.16
Anteil Gründungen mit Frauen	0.22	0.22	3108	874	0.00	0.90
Durchschnittliche Anzahl Frauen in Teamgründungen	0.45	0.44	1051	305	-0.02	0.86
Durchschnittliches Alter der Gründer/des Gründers	41.76	41.38	3025	845	-0.38	0.61
Anteil Unternehmen die von mindestens einem Gründer im Nebenerwerb geführt werden	0.37	0.35	3114	874	-0.02	0.54
Jahre Arbeitserfahrung des Gründers/des Gründers mit der größten Erfahrung im Team	23.08	22.61	3093	870	-0.47	0.54
Jahre Branchenerfahrung des Gründers/des Gründers mit der größten Erfahrung im Team	14.38	15.61	3098	873	1.23	0.09
Wichtigstes Gründungsmotiv: Selbstbestimmtes Arbeiten	0.47	0.45	3047	856	-0.02	0.63
Wichtigstes Gründungsmotiv: Konkrete Geschäftsidee	0.29	0.28	3047	856	-0.01	0.69
Wichtigstes Gründungsmotiv: Arbeitslosigkeit/Keine geeignete Beschäftigungsmöglichkeit	0.09	0.07	3047	856	-0.03	0.10
Wichtigstes Gründungsmotiv: Bessere Verdienstmöglichkeiten	0.14	0.18	3047	856	0.04	0.13
Höchster Bildungsabschluss (ggf. höchster im Team): Universitätsabschluss	0.27	0.29	3104	873	0.01	0.68
Höchster Bildungsabschluss (ggf. höchster im Team): Hochschulabschluss	0.15	0.11	3104	873	-0.04	0.02
Höchster Bildungsabschluss (ggf. höchster im Team): Duale Berufsausbildung	0.51	0.52	3104	873	0.01	0.69
Höchster Bildungsabschluss (ggf. höchster im Team): Kein Berufsabschluss	0.06	0.08	3104	873	0.02	0.48
Unternehmensziel ist Wachstum	0.23	0.33	2771	763	0.10	0.01
Unternehmensgründung durch früheren oder aktuellen Wissenschaftler	0.19	0.16	1505	368	-0.04	0.28
Unternehmen mit mindestens einem Gründer deutscher Herkunft	0.87	0.81	3110	875	-0.06	0.02
Unternehmen mit mindestens einem Gründer italienischer Herkunft	0.01	0.02	3110	875	0.01	0.40
Unternehmen mit mindestens einem Gründer türkischer Herkunft	0.03	0.04	3110	875	0.01	0.60
Unternehmen mit mindestens einem Gründer russischer Herkunft	0.01	0.02	3110	875	0.01	0.43
Unternehmen mit mindestens einem Gründer sonstiger nationaler Herkunft	0.12	0.17	3110	875	0.05	0.07
Anteil Unternehmen mit Produktinnovation (aus Unternehmenssicht)	0.35	0.30	2227	623	-0.05	0.17
Anteil Unternehmen mit Prozessinnovation (aus Unternehmenssicht)	0.25	0.27	2229	622	0.01	0.73
Anteil Unternehmen mit nationaler oder weltweiter Marktneuheit	0.06	0.05	3106	872	-0.01	0.20
Durchschnittliche Forschungs- und Entwicklungsintensität (FuE-Ausgaben/Umsatz)	0.06	0.04	2578	722	-0.02	0.11
Anteil Unternehmen die seit ihrer Gründung Fördermittel erhalten haben	0.37	0.41	2776	762	0.04	0.31
Anteil Unternehmen die Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit erhalten haben	0.20	0.18	2773	760	-0.02	0.58
Anteil Unternehmen die Förderung durch die KfW erhalten haben	0.07	0.16	2773	762	0.08	0.00

Anmerkungen: p-Werte basierend auf zweiseitigen t-Tests.

Tabelle 3-2: Tabellarische Übersicht – Teil 2

Variable	Ø - Andere Bundesländer	Ø -Nordrhein-Westfalen	N - Andere BL	N - NRW	Differenz	p-Wert
Anteil Unternehmen die Förderung durch die Förderinstitute der Länder erhalten haben	0.09	0.12	2770	760	0.02	0.32
Anteil Unternehmen die Förderung durch Kommune oder Kreis erhalten haben	0.03	0.02	2771	760	-0.01	0.35
Anteil Unternehmen die Förd. durch die Bürgschaftsbanken der Länder erhalten haben	0.04	0.03	2768	762	-0.01	0.37
Anteil Unternehmen die Förderung durch den Bund erhalten haben	0.10	0.11	2770	759	0.01	0.65
Anteil Unternehmen die Förderung durch die Europäische Union erhalten haben	0.02	0.02	2768	760	0.00	0.89
Anteil geförderter Unternehmen, die in Form eines Darlehens gefördert wurden	0.39	0.60	762	212	0.21	0.00
Anteil geförderter Unternehmen, die in Form eines Zuschusses gefördert wurden	0.71	0.66	762	211	-0.05	0.46
Anteil geförderter Unternehmen, die in Form einer Bürgschaft gefördert wurden	0.12	0.12	758	212	0.00	0.94
Anteil geförderter Unternehmen, die in Form von Beteiligungskapital gefördert wurden	0.01	0.06	1026	273	0.04	0.23
Anteil geförderter Unternehmen, die in anderer Form gefördert wurden	0.20	0.13	766	212	-0.07	0.12
Durchschnittlicher Finanzierungsbedarf (Investitionen + Betriebskosten)	205243.74	247255.43	3125	876	42011.70	0.44
Durchschnittliche Investitionshöhe	26213.42	21899.01	3125	876	-4314.41	0.18
Durchschnittliche Höhe der Betriebskosten	179030.32	225356.42	3125	876	46326.11	0.40
Anteil des Finanzierungsbedarfs der aus dem Cashflow finanziert wurde	72.13	69.31	3028	846	-2.82	0.57
Anteil des Finanzierungsbedarfs der durch den/die Inhaber/innen finanziert wurde	16.76	16.15	2699	768	-0.61	0.90
Anteil des Finanzierungsbedarfs der aus externen Quellen finanziert wurde	11.11	14.54	2678	766	3.43	0.08
Anteil an externen Finanzierungsmitteln: Bundesagentur für Arbeit	9.10	14.01	760	232	4.91	0.30
Anteil an externen Finanzierungsmitteln: Kontokorrentkredit	14.20	13.88	760	232	-0.31	0.95
Anteil an externen Finanzierungsmitteln: Andere Bankdarlehn	36.08	26.71	760	232	-9.37	0.03
Anteil an externen Finanzierungsmitteln: Öffentlich finanzierte Förderprogramme	13.23	16.75	760	232	3.52	0.34
Anteil an externen Finanzierungsmitteln: Familie oder Freunde	15.41	11.89	760	232	-3.52	0.26
Anteil an externen Finanzierungsmitteln: Beteiligungskapital	3.20	2.29	760	232	-0.91	0.35
Anteil an externen Finanzierungsmitteln: Mezzaninekapital	1.57	2.92	760	232	1.35	0.45
Anteil an externen Finanzierungsmitteln: Sonstige Mittel	7.22	11.55	760	232	4.33	0.23
Anteil Unternehmen mit abhängigen Beschäftigten	0.58	0.66	3239	1753	-0.08	0.04
Anteil Unternehmen mit sozialversicherungspflichtigen abhängigen Beschäftigten	0.44	0.51	3124	874	0.07	0.04
Vollzeitäquivalente Beschäftigungsgröße	4.29	4.44	2177	635	0.15	0.70
Kopf-Beschäftigungsgröße	5.27	5.94	1536	454	0.66	0.35
Anteil Unternehmen mit Umsätzen	0.94	0.91	3103	872	-0.03	0.11
Durchschnittliche Höhe der Umsätze	347100.08	383694.68	2877	804	36594.60	0.61
Anteil Unternehmen mit Gewinnen	0.63	0.56	2989	833	-0.07	0.04
Durchschnittliche Höhe der Gewinne	58603.74	52424.94	1881	541	-6178.81	0.39
Anteil Unternehmen mit Exporten	0.11	0.11	2900	817	0.00	0.91
Durchschnittlicher Umsatzanteil mit Exporten	3.02	2.70	2894	816	-0.32	0.62
Durchschnittliche Kapazitätsauslastung	83.23	77.15	985	302	-6.08	0.18
Durchschnittlicher Umsatzanteil mit den drei größten Kunden	45.02	49.65	923	274	4.62	0.34

Anmerkungen: p-Werte basierend auf zweiseitigen t-Tests.